

Auf der Landesgartenschau lernten schon 600 Klassen im Grünen

Bildungsprojekt in Norderstedt erhielt aus Henstedt-Ulzburg eine Spende über 7000 Euro

Norderstedt. Im Waldpark der Landesgartenschau suchen Zweitklässler der Schule im Alsterland in Nahe nach Insekten. Wo sich die Tiere aufhalten, erklärt ihnen Waldpädagogin Undine Knappwost. Die Schüler der 2a sind die 600. Klasse, die am Umweltbildungsprogramm der Gartenschau teilnahm.

Von Sylvana Lublow

Wie viele Füße hat eigentlich ein Tausendfüßler? Ist der Weberknecht wirklich eine Spinne? Im Umweltprojekt „Klasse! Im Grünen“ können die Kinder vieles selbst entdecken. Undine Knappwost verteilt Becherlupen an die Kinder, damit sie auch die kleinsten Waldbewohner ganz genau betrachten können. „Der Wald steckt voller Geheimnisse“, sagt die Waldpädagogin.

Sie arbeitet mit den Kindern in fünf Themenbereichen: See, Feld, Wald, Klima und Energie. In den drei Themenparks der Gartenschau werden Entdeckungsreisen durch die Natur unternommen. Die 90-minütigen Lerneinheiten können von Kindergärten, Grundschulen und weiterführenden Schulen bis Klasse 10 gebucht werden und werden jeweils altersgerecht vermittelt.

Das Thema Umweltbildung



Der Geschäftsführer der Landesgartenschau Kai Jörg Evers (links) erhielt von Bernd Langbehn, Geschäftsführer von Hesebeck Home Company (Henstedt-Ulzburg), einen Scheck für die „Klasse! Im Grünen“. Dabei waren auch die Schüler der Klasse 2 a der Schule im Alsterland in Nahe. Foto lbw

hat bereits Tradition auf den Gartenschauen. Unter freiem Himmel können Kinder hier ihrem Forscherdrang nachgehen und selbst kreativ werden. Der Unterricht soll aber nicht nur Spaß machen. Er soll die Kinder auch auf einen verantwortungsvollen Umgang mit der Natur vorbereiten.

„Es ist wichtig, junge Menschen für Nachhaltigkeit und Umweltschutz zu sensibilisieren. Solche Förderprogramme unterstützen wir gerne“, sag-



Im Waldpark der Landesgartenschau gingen die Schüler aus Nahe auf die Suche nach Insekten.

Foto Landesgartenschau

te Bernd Langbehn, Geschäftsführer der Hesebeck Home Company aus Henstedt-Ulzburg. Der Unternehmer übergab eine Spende von 7000 Euro für die „Klasse! Im Grünen“ an Kai Jörg Evers, Geschäftsführer der Landesgartenschau. Gespendet wurde das Geld auf Anregung von Möbel Hesebeck von der Umweltstiftung des Europa Möbel-Verbands, zu der auch das Henstedt-Ulzbürger Möbelhaus gehört.

„Klasse! Im Grünen“ erfreut sich großer Beliebtheit. Bis zum Ende der Gartenschau liegen laut Landesgartenschau bereits 150 weitere Buchungen vor. Noch sind Plätze frei. Die Teilnahmegebühr für 90 Minuten Unterricht beträgt 4 Euro pro Kind. Anmeldungen sind unter Telefon 040/325993022 oder per E-Mail klasse-im-gruenen@landesgartenschau-norderstedt.de möglich.